

AGB – Büro- und Objekteinrichtung mit Lieferung & Montage

1. Geltungsbereich

Diese AGB gelten für alle Verträge über Lieferung von Mobiliar, Akustikelementen und Zubehör sowie für Montageleistungen durch [Büro + Objekt – Design Thierer GmbH]. Sie gelten für Unternehmer, Freiberufler, öffentliche Einrichtungen sowie – mit den gesonderten Regelungen in Abschnitt 12 – auch für Verbraucher. Abweichende Bedingungen gelten nur bei schriftlicher Bestätigung.

2. Angebot und Vertragsschluss

Angebote sind freibleibend, sofern sie nicht ausdrücklich als verbindlich bezeichnet sind. Ein Vertrag kommt zustande durch schriftliche Auftragsbestätigung oder durch Ausführung der Leistung. Maßgeblich sind Angebot, Auftragsbestätigung, Planungsunterlagen und diese AGB.

3. Produkteigenschaften

Abbildungen, Muster und Zeichnungen sind unverbindlich. Farb-, Material- und Strukturabweichungen sind produktionsbedingt möglich und stellen keinen Mangel dar, sofern sie zumutbar sind. Maß- und Sonderanfertigungen erfolgen nach Kundenvorgaben.

4. Preise

Preise verstehen sich in Euro zzgl. gesetzlicher MwSt., sofern nicht anders angegeben. Zusatzleistungen (z. B. Tragehilfen, Sonderanlieferung, Entsorgung, Parkkosten, Genehmigungen, Sonderbefestigungen) sind nur enthalten, wenn ausdrücklich vereinbart.

5. Lieferung und Gefahrübergang

Unternehmer: Gefahrübergang mit Übergabe an Spediteur. Verbraucher: Gefahrübergang mit Übergabe an Verbraucher. Teillieferungen sind zulässig, soweit zumutbar.

6. Montage und Mitwirkungspflichten

Montageleistungen sind Werkleistungen. Der Auftraggeber sorgt für freien Zugang, geräumte Flächen, tragfähige Untergründe, Strom, Licht, Ansprechpartner, Genehmigungen und Zufahrten. Mehrkosten wegen fehlender Mitwirkung werden berechnet.

7. Abnahme bei Montage

Nach Fertigstellung erfolgt Abnahme. Wesentliche Mängel berechtigen zur Abnahmeverweigerung. Bei Unternehmern gilt Abnahme als erfolgt, wenn nicht binnen 7 Werktagen wesentliche Mängel gerügt werden. Mit Abnahme wird Vergütung fällig und Gewährleistung beginnt.

8. Zahlung

Zahlbar binnen 14 Tagen ohne Abzug. Abschläge bei größeren Projekten möglich. Bei Verzug gelten gesetzliche Verzugszinsen.

9. Eigentumsvorbehalt

Ware bleibt bis zur vollständigen Zahlung Eigentum des Auftragnehmers. Unternehmer dürfen im ordentlichen Geschäftsgang weiterveräußern.

10. Gewährleistung

Es gelten gesetzliche Mängelrechte. Unternehmer müssen Ware unverzüglich prüfen. Zunächst Nacherfüllung. Kein Mangel bei Verschleiß, Fehlgebrauch, ungeeigneten Untergründen oder Missachtung von Pflegehinweisen.

11. Haftung

Unbeschränkt bei Vorsatz, grober Fahrlässigkeit sowie bei Verletzung von Leben, Körper, Gesundheit. Bei leichter Fahrlässigkeit nur bei Kardinalpflichten, begrenzt auf typischen Schaden. Produkthaftung bleibt unberührt.

12. Widerrufsrecht (Verbraucher)

Widerrufsrecht bei Fernabsatz- oder Außergeschäftsraumverträgen. Kein Widerruf bei Maßanfertigungen oder individuell zusammengestellten Möbeln. Bei vorzeitigem Beginn der Montage gelten gesetzliche Wertersatzregeln.

13. Datenschutz

Datenverarbeitung nach DSGVO. Datenschutzhinweise gesondert.

14. Schlussbestimmungen

Es gilt deutsches Recht ohne UN-Kaufrecht. Gerichtsstand für Unternehmer ist Sitz des Auftragnehmers. Unwirksame Klauseln berühren die übrigen nicht.

Stand: 01.01.2026